

Verschollene Schweizer in Amerika

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen / Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung
= Bulletin d'information / Société suisse d'études généalogiques**

Band (Jahr): - **(1994)**

Heft 45

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Verschollene Schweizer in Amerika

Betrifft die Mitteilungen Nr. 44, auf Seite 18 findet sich auch der Familienname Maurer (Mourer) USA4 p. 633,673 (CH?)

Unser Mitglied Werner J. Murer berichtet:

Familienchronik: Vital Maurer, genannt Fred:

Aufforderung

Fristansetzung im Verschollenheitsverfahren

Vital Maurer (genannt Fred Maurer), geboren 13. Oktober 1879, Sohn des Josef Anton Kaspar Maurer und der Regina geborene Gallati, von Näfels, unbekanntes Aufenthaltes in USA, vermisst seit 9. April 1934.

Namens der erbberechtigten Verwandten ergeht hiemit an jedermann die Aufforderung, innert Jahresfrist vom 2. Juni 1951 an gerechnet, dem Zivilgericht des Kantons Glarus allfällige Nachrichten über das Leben oder den Tod der vermissten Person oder ihrer allfälligen Nachkommen zu geben.

Gehen innert dieser Frist über das Leben des Genannten keine Mitteilungen ein, so wird er verschollen erklärt, und es wird verfügt, was Rechtens ist.

Glarus, den 25. Mai 1951

Namens des Zivilgerichtes:

der Präsident:

Dr. H. Becker-Lieni

Der Gerichtsschreiber

Dr. K. Luchsinger